

Prof. Dr. jur. OLIVER SCHEYTT



ist Inhaber der Personal- und Strategieberatung KULTUREXPERTEN GmbH. Er war von 1993 bis 2009 Kulturdezernent der Stadt Essen und betreute viele Jahre lang auch die Ressorts Bildung und Jugend. Von 2006 bis 2012 war er Geschäftsführer der RUHR.2010 GmbH. Oliver Scheytt ist seit 1997 Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. und seit 2007 Professor für Kulturpolitik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Er war von 2003 bis 2007 Mitglied der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ des Deutschen Bundestages. Zu seinen zahlreichen Publikationen gehört auch das 2008 erschienene Buch „Kulturstaat Deutschland. Plädoyer für eine aktivierende Kulturpolitik“.

Prof. Dr. jur. Oliver Scheytt

Geboren am 14. April 1958 in Köln, drei Töchter

- | | |
|--------------------|--|
| Seit 2012 | Inhaber der KULTUREXPERTEN GmbH sowie Geschäftsführer der Kulturpersonal GmbH: Personalberatung für Kulturorganisationen sowie Strategieberatung für Kulturhauptstädte in Europa |
| Seit 2007 | Professor für Kulturpolitik und kulturelle Infrastruktur am Institut für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg |
| 2006 - 2012 | Geschäftsführer der RUHR.2010 GmbH |
| 1993 - 2009 | Beigeordneter der Stadt Essen für Kultur sowie für Bildung (1997-2007), Grün und Gruga (2001-2005), Jugend (2005-2007) |
| 1990 - 1993 | Beauftragter für die Städte in den neuen Bundesländern und Leiter der Berlin-Vertretung des Deutschen Städtetages (ab 1991)

Geschäftsführer des Projekts „Hilfe zum Aufbau der kommunalen Selbstverwaltung in den neuen Bundesländern“ im Auftrag des Bundesinnenministeriums und der Kommunalen Spitzenverbände |
| 1989 | Promotion zum Dr. jur. mit der Dissertation „Die Musikschule. Ein Beitrag zum kommunalen Kulturverwaltungsrecht“ |
| 1986 - 1990 | Referent beim Deutschen Städtetag (Leiter des Büros des Hauptgeschäftsführers) |
| 1984 - 1988 | Freier Mitarbeiter in Leitungsteams von Kulturprojekten , u.a. Festival „Folkwang 85“, „Kultur 90“ beim Kultursekretariat NRW in Wuppertal |
| 1984 - 1985 | Forschungsstipendium des Landes NRW |
| 1982 - 1986 | Referendariat , Abschluss: 2. Juristisches Staatsexamen

Wissenschaftliche Hilfskraft an der Ruhr-Universität Bochum am Lehrstuhl von Prof. Jarass: Verfassungsrecht, Umweltrecht, Medienrecht sowie Doktorand bei Prof. Pieroth |
| 1976 - 1982 | Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, Abschluss: 1. Juristisches Staatsexamen |
| 1972 - 1976 | Jungstudierender im Fach Klavier an der Folkwang Hochschule für Musik Ruhr |
| 1976 | Abitur am Burggymnasium in Essen |

Vorstandsfunktionen

Seit 1998	Bundesvorstand des Kulturforums der Sozialdemokratie
Seit 1997	Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. (Bonn)
1996 - 2005	Vorsitzender des Kuratoriums des Fonds Darstellende Künste
1995 - 2004	Vorsitzender der Dezernentenkonferenz des Kultursekretariates NRW
1993 - 2002	Bundesvorstand des Verbandes deutscher Musikschulen

Mitgliedschaften

Seit 2011	Kuratorium der Kunststiftung NRW
Seit 2009	Goethe Institut e.V.
Seit 2004	Fachausschuss Kultur der Deutschen UNESCO-Kommission
2003 - 2007	Sachverständiges Mitglied der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ des Deutschen Bundestages
Seit 2002	Beirat der Bundeskulturstiftung
Seit 2001	Kuratorium Stadtbaukultur des Landes NRW
Seit 1999	Verein pro Ruhrgebiet
1998 - 2007	Vorstand Stiftung Zollverein
1995 - 2009	Kulturausschuss Deutscher Städtetag und Städtetag NRW
Seit 1993	Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik
Seit 1980	Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Publikationen

Oliver Scheytt ist Autor von zahlreichen Publikationen zu Kulturpolitik und Kulturmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung, Herausgeber der „Kulturpolitischen Mitteilungen“ und des fortlaufend aktualisierten „Handbuch für Kulturmanagement und Kulturpolitik“. Zu seinen wichtigsten Veröffentlichungen gehört das 2008 erschienene Buch „Kulturstaat Deutschland. Plädoyer für eine aktivierende Kulturpolitik“.